

<b>Dressurturnier in Drzonkow / Polen</b>		Richter / -in: _____	Position: _____
KLASSE: in Polen: <b>C</b> >> in Deutschland: ~ <b>M</b>		<b>Dressuraufgabe-Nr. C-1</b> FEI international <b>Junioren-EM - Vorbereitung</b>	Gesamt: max. <b>340 Pkt.</b>
Dauer: etwa 4'45" Minuten		Viereck: 20 x 60 m	
Reiter: _____		Reitverein: _____	
Pferd (mind. 6-jährig): _____		Startnr.: _____	Kopfnr.: _____

Nr.		Lektionen	Punkte	Korr.	Koeffizient	Note	Bemerkungen (Bewertungskriterien bei der Notengebung)
1.	A X  XC	Einreiten im versammelten Galopp. Halten. Unbeweglichkeit. Grüßen. Im versammelten Trab anreiten. Versammelter Trab.					Qualität der Gänge, des Haltens und der Übergänge. Geraderichtung. Anlehnung und Durchlässigkeit im Genick.
2.	C S	Linke Hand. Volte links (10 m).					Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, Versammlung und Gleichgewicht. Biegung; Größe und Form der Volte.
3.	SV	Schulterherein links.					Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs; Biegung und stabile Abstellung. Versammlung, Gleichgewicht und geschmeidiger Bewegungsfluss.
4.	VL LS H	Halbe Volte links (10 m). Traversale nach links. Rechts.			x2		Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, gleichmäßige Biegung, Versammlung, Gleichgewicht und geschmeidiger Bewegungsfluss, Kreuzen der Beine.
5.	M R	Rechte Hand. Volte rechts (10 m).					Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, Versammlung und Gleichgewicht. Biegung; Größe und Form der Volte.
6.	RP	Schulterherein rechts.					Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs; Biegung und stabile Abstellung. Versammlung, Gleichgewicht und geschmeidiger Bewegungsfluss.
7.	PL LR	Halbe Volte links (10 m). Traversale nach links.			x2		Regelmäßigkeit und Qualität des Trabs, gleichmäßige Biegung, Versammlung, Gleichgewicht und geschmeidiger Bewegungsfluss, Kreuzen der Beine.
8.	RMCH HP PF	Versammelter Trab. Mitteltrab. Versammelter Trab.					Regelmäßigkeit, Elastizität, Gleichgewicht, aktive Hinterhand, Verlängerung der Tritte und Rahmenerweiterung (Raumgriff).
9.		Übergänge bei H und P.					Erhaltung von Takt, geschmeidiger Bewegungsfluss, Präzision und Geschwindigkeit bei der Ausführung der Übergänge. Veränderung von Rahmen (Antritt und Rückführung).
10.	FAK	Mittelschritt.					Regelmäßigkeit, Losgelassenheit des Rückens (Dehnung), aktives Treten (Fleiß), mäßige Verlängerung der Tritte und Rahmenerweiterung (Raumgriff). Schulterfreiheit. Trab-Schritt-Übergang.
11.	KR	Mittelschritt.			x2		Regelmäßigkeit, Losgelassenheit des Rückens (Dehnung), aktives Treten (Fleiß), Überfüßen (Raumgriff), Schulterfreiheit, Maultätigkeit (das Pferd folgt willig kauend dem Gebiss).

12.	RMC	Versammelter Schritt					Regelmäßigkeit, Losgelassenheit des Rückens (Dehnung), aktives Treten (Fleiß), Verkürzen der Tritte und höhere Aktion der Beine (Aufrichtung), Selbsthaltung des Pferdes.
13.	C CS	Im versammelten Galopp links angaloppieren. Versammelter Galopp.					Präzision der Ausführung und geschmeidiger Bewegungsfluss bei dem Übergang. Qualität des Galopps.
14.	SK KA	Mittelgalopp. Versammelter Galopp.					Qualität des Galopps, Verlängerung der Galoppsprünge und Erweiterung von Rahmen (Raumgriff). Gleichgewicht, Bergauf-Tendenz, Geraderichtung. Beide Übergänge.
15.	A DE	Auf die Mittellinie. Aus der Mitte. Traversale nach links.					Qualität des Galopps. Versammlung, Gleichgewicht, gleichmäßige Biegung, geschmeidiger Bewegungsfluss.
16.	ESHC	Außengalopp.					Qualität des Galopps und Versammlung im Galopp. Selbsthaltung des Pferdes, Gleichgewicht, Geraderichtung.
17.	C	Einfacher Galoppwechsel.					Schnelligkeit der Reaktion, geschmeidiger Bewegungsfluss und Gleichgewicht bei den beiden Übergängen. 3-5 deutliche Tritte im Schritt. Qualität des Galopps vor und nach dem Galoppwechsel.
18.	MF FA	Starker Galopp. Versammelter Galopp.					Qualität des Galopps, Schwung, Verlängerung der Galoppsprünge und Erweiterung von Rahmen (Raumgriff). Gleichgewicht, Bergauf-Tendenz, Geraderichtung. Deutlicher Unterschied zwischen den beiden Galopptempi und dem Mittelgalopp.
19.		Übergänge bei M und F.					Präzision und Geschwindigkeit bei der Ausführung der beiden Übergänge.
20.	A DB	Auf die Mittellinie. Aus der Mitte. Traversale nach rechts.					Qualität des Galopps. Versammlung, Gleichgewicht, gleichmäßige Biegung, geschmeidiger Bewegungsfluss.
21.	BRMC	Außengalopp.					Qualität des Galopps und Versammlung im Galopp. Selbsthaltung des Pferdes, Gleichgewicht, Geraderichtung.
22.	C	Einfacher Galoppwechsel.					Schnelligkeit der Reaktion, geschmeidiger Bewegungsfluss und Gleichgewicht bei den beiden Übergängen. 3-5 deutliche Tritte im Schritt. Qualität des Galopps vor und nach dem Galoppwechsel.
23.	HB	Im versammelten Galopp wechseln mit fliegendem Galoppwechsel in I.					Korrektheit, Gleichgewicht, Flüssigkeit geschmeidiger Bewegungsfluss, Bergauf-Tendenz, Geraderichtung. Qualität des Galopps vor und nach dem Galoppwechsel.
24.	BK	Im versammelten Galopp wechseln mit fliegendem Galoppwechsel in L.					Korrektheit, Gleichgewicht, Flüssigkeit geschmeidiger Bewegungsfluss, Bergauf-Tendenz, Geraderichtung. Qualität des Galopps vor und nach dem Galoppwechsel.
25.	A X	Auf die Mittellinie. Halten. Unbeweglichkeit. Grüßen.					Qualität des Ganges, des Haltens und des Übergangs. Geraderichtung. Anlehnung und Durchlässigkeit im Genick.
		Im Schritt am langen Zügel die Bahn bei A verlassen.					

**Gesamtnoten:**

1.	Reinheit der Gänge (Ungebundenheit und Regelmäßigkeit)				
2.	Schwung (Frische, Tendenz zur Vorwärtsbewegung, Elastizität der Bewegungen, Rückentätigkeit und -losgelassenheit, Aktivität der Hinterhand)				
3.	Gehorsam und Durchlässigkeit des Pferdes (Aufmerksamkeit und Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit und Leichtigkeit der Ausführung, Anlehnung und Maultätigkeit, Leichtigkeit der Vorderhand).			x2	
4.	Sitz und Einwirkung des Reiter, Korrektheit in der Anwendung der Hilfen			x2	

**Wertnote:**

<b>Abzüge für Verreiten und Auslassungen:</b> das 1. Mal      0,5 % das 2. Mal      1 % das 3. Mal      Ausschluss  <b>Sonstige Fehler (2 Punkte) – laut der polnischen LPO und den FEI-Vorschriften (für internationale Reitturniere).</b>	<b>Gesamturteil:</b>
--	----------------------

**Endnote (Gesamtwertnote) [%]:**

C-1 Ausgabe PZJ / Polnische FN 2016

Veranstalter und Veranstaltungsort (Anschrift):

Unterschrift des Richters / der Richterin

**Lubuski Związek Jeździecki, ZKS Drzonków, SKJ "FAVORIT" Racula**Wojewódzki Ośrodek Sportu i Rekreacji im. Zbigniewa Majewskiego  
w Drzonkowie  
ul. Drzonków-Olimpijska 20  
66-004 Zielona Góra